

## **Pressedienst des Deutschen Orient-Instituts**

(27/2016)

---



### **Wirtschaftliche Lage in Ägypten spitzt sich zu**

Um die Vorgaben für einen IMF-Kredit zu erfüllen musste Kairo unter anderem seine Währung abwerten. Zumindest kurzfristig hat sich die wirtschaftliche Situation im Land dadurch verschlechtert und Preisanstiege treffen weite Teile der Gesellschaft. [NYT](#) [MEE](#) [Ahram Online](#)

### **Israel: Mehrere neue Gesetzesvorhaben kritisiert**

Die Regierungskoalition will zunächst illegal errichtete Siedlungen im Westjordanland im Nachhinein legalisieren. Auch soll zukünftig in Israel der Gebetsruf des Muezzins untersagt werden. [Al Arabiya](#) [NYT](#) [Al Jazeera](#)



### **Antike Stätten nahe Mossul zurückerobert**

Mit der voranschreitenden Offensive gegen den sogenannten Islamischen Staat in Mossul haben irakische Truppen die jahrtausendealten Altertümer von Nimrud zurückerobert – und

finden sie beinahe vollständig zerstört vor.

[WaPo](#) [BBC](#) [Tagesschau](#)

## Aleppo: erneut Krankenhaus bombardiert

Die Belagerung Aleppos halt an. Seit mehreren Tagen wird zudem erneut der umkämpfte östliche Teil der Stadt bombardiert. Wieder wurden hierbei zahlreiche Zivilisten getötet. Eine Eroberung des Ostteils wäre ein herber Schlag für die Rebellen. [BBC](#) [CNN](#) [Zeit](#)



---

Deutsches Orient-Institut

Kronenstraße 1

10117 Berlin

☎ 030 / 206410-21

📠 030 / 206410-29

[doi@deutsches-orient-institut.de](mailto:doi@deutsches-orient-institut.de)

<http://deutsche-orient-stiftung.de/>

[Unsubscribe](#)